

Motorschlitten-Crash in Großarl: Kind und Erwachsener verletzt!

Bei einem Motorschlittenunfall in Großarl am 4. Januar 2025 wurden ein 52-jähriger Slowake und ein Kind verletzt.

Großarl, Österreich - Ein dramatischer Unfall hat sich am Samstagvormittag, dem 4. Jänner 2025, in Großarl (Bezirk St. Johann im Pongau) ereignet. Ein 52-jähriger Slowake fuhr mit zwei Kindern im Alter von 10 und 11 Jahren auf einem Motorschlitten auf einer Piste unterhalb der Alpentaverne. Während er hinter einer Pistenraupe herfuhr, setzte der 29-jährige Fahrer der Pistenraupe plötzlich zurück, was zu einem auffallenden Zusammenstoß führte. Beide Lenkern, der Slowake und eines der Kinder, erlitten Verletzungen unbestimmten Grades, wie die Polizei berichtete.

Alkoholfreie Fahrer

Erstaunlicherweise verliefen die durchgeführten Alkotests bei beiden Fahrern negativ, was die Umstände des Unfalls nicht weniger tragisch macht. Die genauen Ursachen des Unglücks sind noch unklar, aber die Situation hat sicherlich alle Beteiligten in Schock versetzt. Diese Informationen wurden von **5min.at** und **SALZBURG24** bestätigt, wobei beide Medien übereinstimmend von der Gefahr solcher Verkehrssituationen in den winterlichen Berggebieten berichten.

Sowohl die Verletzten als auch die Umstehenden sind sichtlich betroffen von diesem Vorfall. Die Wintermonate bringen oft zusätzliche Risiken für Fahrer von Schneemobilen und Pistenfahrzeugen mit sich, was an diesem Samstagmorgen

schmerzhaft deutlich wurde. Die örtlichen Behörden werden den Vorfall weiterhin untersuchen, um sicherzustellen, dass solche Tragödien in Zukunft vermieden werden können.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Großarl, Österreich
Verletzte	2
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.salzburg24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at